

Kölner Tage

Steuerfahndung

Professionelle Beratung bei verschärfter Gesetzeslage

18. und 19. Juni 2015 in Köln

Tagungsleitung



Dr. Rainer Spatscheck

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht und Strafrecht, Partner Streck Mack Schwedhelm, München



Ingo Heuel

Rechtsanwalt, Steuerberater, Fachanwalt für Steuerrecht, Partner, LHP Luxem Heuel Prowatke Rechtsanwälte, Köln

Themen

- ▶ **Rechtsprechung aus erster Hand: Bundesfinanzhof und Bundesgerichtshof im Dialog**
- ▶ **Gruppenanfragen Podiumsdiskussion mit Verantwortlichen deutscher und ausländischer Steuerfahndungsbehörden:**

Dr. Walter Frei, Bill & Isenegger, Zürich

Dr. Katja Gey, Leiterin Stabsstelle für Internationale Finanzplatzagenden, Regierung des Fürstentums Liechtenstein (SIFA), Vaduz

Klaus Herrmann, Oberfinanzdirektion Koblenz

Volker Radermacher, Finanzamt für Steuerstrafsachen und Steuerfahndung, Wuppertal

Mag. Ernst Radlwimmer, Leiter des Central Liaison Office for International Cooperation des Bundesministeriums für Finanzen, Wien

Kölner Tage Steuerfahndung

Teilnehmerkreis

Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer,
leitende Mitarbeiter aus Rechts- und Steuerabteilungen

Tagungsziel

Prominente Steuersünder, Selbstanzeigewelle und Gesetzesänderungen. Das Steuerstrafrecht ist in der Tagespresse präsenter als je zuvor. Doch was genau macht eine Steuerhinterziehung aus? Wie ist das Verhältnis zum Besteuerungs- und Steuerstreitverfahren? Was geht vor – rechtlich und faktisch? Welche Strafen drohen? Wie stellt man die Strafbefreiung durch eine Nacherklärung nach deren gesetzlicher Einschränkung seit 1.1.2015 sicher? Was bedeutet die Verschärfung des Steuerstrafrechts für Unternehmen? Kann man durch Tax Compliance-Konzepte Risiken entgegensteuern? Wie wird sich das Steuerstrafrecht, wie die höchstrichterliche Rechtsprechung hierzu entwickeln? Mit welchen Informationen aus dem Ausland müssen Steuerpflichtige und deren Berater in Zukunft rechnen? Wir geben Antworten und vermitteln Ihnen das nötige Rüstzeug für die Beratung Ihrer Mandanten. Um Haftungsrisiken zu vermeiden, sind Berater gut beraten, sich durch die Kölner Tage Steuerfahndung auf den aktuellen Stand zu bringen. Sie geben ein komprimiertes und interaktiv angelegtes „up date“ zu wichtigen Anwendungs- und Gestaltungsfragen aus der Sicht von Rechtsprechung, Finanzverwaltung sowie Unternehmens- und Beratungspraxis.

Referenten



Dr. Hilmar Erb

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht,
Fachanwalt für Steuerrecht, PWC Legal,
München

Prof. Dr. Markus Jäger

Richter am Bundesgerichtshof, 1. Strafsenat,
Karlsruhe



Eric Mayer

Rechtsanwalt, Partner, Pohlmann & Company,
München



Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff

Präsident des Bundesfinanzhofs, München



Carsten Seßinghaus

Vorsitzender Richter, Finanzgericht Köln



Dr. Jörg Weigell

Fachanwalt für Steuerrecht, Partner,
W&R Weigell Rechtsanwälte, München

Donnerstag, 18.6.2015

9.30 Uhr

Tendenzen des Steuerstrafrechts

Dr. Rainer Spatscheck, Ingo Heuel

10.00 Uhr

Sichtweise des Bundesfinanzhofs auf das Steuerstrafrecht

Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff

- ▶ Trennung von Besteuerungsverfahren und Steuerstrafverfahren
- ▶ Die unterschiedliche Handhabung von Missbrauch, Scheingeschäft und wirtschaftlicher Betrachtungsweise
- ▶ Abgrenzung zwischen straffreier Berichtigung von Erklärungen (§ 153 AO) und der Selbstanzeige (§371 AO)

10.30 Uhr

Kaffeepause

11.00 Uhr

Aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zum Steuerstrafrecht

Prof. Dr. Markus Jäger

- ▶ Hinterziehung von Schenkungsteuer
- ▶ Steuerhinterziehung im Zusammenhang mit der Einschaltung von Abrechnungsagenturen im Ausland
- ▶ Beihilfe zur Steuerhinterziehung durch „berufstypische“ Handlungen
- ▶ Rechtsprechung zur Hinterziehung von Umsatzsteuer und Verbrauchsteuern (Umsetzung aktueller EuGH-Entscheidungen; Voraussetzungen des Vorsteuerabzugs; Vertrauensschutz)
- ▶ Aktuelles zur Strafzumessung im Steuerstrafrecht

12.00 Uhr

Diskussion zu den Vorträgen des Vormittags

13.00 Uhr

Mittagessen

Donnerstag, 18.6.2015

14.15 Uhr

Grenz- und Streitfragen zur Selbstanzeige

Ingo Heuel

- ▶ Neues Vollständigkeitsgebot § 371 Abs. 1 AO
- ▶ Sperrgründe
- ▶ Sonstige Änderungen der Selbstanzeige
- ▶ Streit- und Praxisfragen zur Selbstanzeige

15.15 Uhr

Kaffeepause

15.45 Uhr

Podiums- und Plenumsdiskussion

Gruppenanfragen – Aktuelle Rechtsfragen und Umgang der ausländischen Behörden

Dr. Rainer Spatscheck (Initiativvortrag und Moderation)

Auf dem Podium:

Dr. Walter Frei, Bill & Isenegger, Zürich

Dr. Katja Gey, Leiterin Stabsstelle für Internationale Finanzplatzagenden, Regierung des Fürstentums Liechtenstein (SIFA), Vaduz

Klaus Herrmann, Oberfinanzdirektion Koblenz

Volker Radermacher, Finanzamt für Steuerstrafsachen und Steuerfahndung, Wuppertal

Mag. Ernst Radlwimmer, Leiter des Central Liaison Office for International Cooperation des Bundesministeriums für Finanzen, Wien

17.15 Uhr

Abschlussdiskussion unter Einbeziehung der Teilnehmer

18.00 Uhr

Ausklang des ersten Tages beim Kölschen Buffet

Freitag, 19.6.2015

9.00 Uhr

Feststellung von Straftaten im Finanzgerichtsprozess?

Carsten Seßinghaus

- ▶ § 371 Abs. 1 Satz 2 AO n.F. und andere Fragen zur Festsetzungsfrist
- ▶ Hinterziehungszinsen contra Vollverzinsung
- ▶ Neue Dynamik bei der Haftung nach § 71 AO
- ▶ Zur Wahrheitspflicht nach § 76 Abs. 1 Satz 3 FGO

10.00 Uhr

Diskussion

10.15 Uhr

Kaffeepause

10.30 Uhr

Ausländische Bankberater, Vermögensverwalter und steuerliche Berater im Fokus der deutschen Strafverfolgungsbehörden

Dr. Jörg Weigell

- ▶ Aktuelle Fahndungspraxis: Verfahren gegen Bankberater und Banken
- ▶ Beihilfefälle versus neutrale Handlungen
- ▶ Weitere strafrechtliche Fallstricke: Begünstigung und Geldwäsche
- ▶ Exkurs: Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen Banken

11.00 Uhr

Diskussion unter Beteiligung der Vertreter der Verfolgungsbehörden

11.30 Uhr

Kaffeepause

12.00 Uhr

Tax Compliance und Corporate Compliance in Großunternehmen

Eric Mayer

- ▶ Verständnis von Tax Compliance und Corporate Compliance in Großunternehmen
- ▶ Compliance-Management in der Krise
- ▶ Präventives Compliance-Management
- ▶ Ausblick

13.00 Uhr

Umsatzsteuerhinterziehung außerhalb des Karussellbetriebs

Dr. Hilmar Erb

- ▶ Alles kein Problem? Unterschiedliche Wahrnehmung der Verfolgungsrealität
- ▶ Aus der Praxis: Umsatzsteuerliche Fehler mit sanktionsrechtlicher Brisanz
- ▶ Schlichte Korrektur oder doch schon Selbstanzeige? Die Nacherklärung umsatzsteuerlicher Fehler im Unternehmen
- ▶ Risikomanagement

14.00 – 14.30 Uhr

Abschlussdiskussion

14.30 Uhr

Ende der Tagung

Termine

18. und 19. Juni 2015

9.30 – 18.00 Uhr und 9.00 – 14.30 Uhr

Hotel Pullman Cologne

Helenenstraße 14, 50667 Köln

Tel.: +49 221 275-0

Seminar-Nr. 5900.15.2207.0

Zimmerreservierungen

Für Teilnehmer an den Kölner Tagen Steuerfahndung steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu einem Sonderpreis (EZ/ÜF 140,- €) zur Verfügung. Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung direkt im Tagungshotel vor.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt inkl. Arbeitsunterlagen, Pausengetränken, Mittagessen und Abendveranstaltung 980,- € / 920,- € Zweitkarte/Teilnehmer des Anwalt-Suchservice/ Mitglieder der Centrale für GmbH/Abonnenten der Steuerberaterzeitschriften (AO-StB, ErbStB, EStB, GmbH-StB, UStB und der Steuerberater-Woche) (jeweils zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer). Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung über **11 Stunden** zum Nachweis Ihrer Fortbildung gem. § 15 FAO.

AGB

Unsere vollständigen AGB finden Sie unter www.otto-schmidt.de/agb

Infotelefon



Frau Angelika Horwat
hilft Ihnen gerne weiter.

0221 93738-656

Ich melde mich zu den Kölner Tagen Steuerfahndung am 18. und 19. Juni 2015 an.

Ich bin Abonnent von einer der Steuerberaterzeitschriften

AO-StB ErbStB EStB
 GmbH-StB UStB Steuerberater-Woche

Ich bin Teilnehmer des Anwalt-Suchservice Verlag Dr. Otto Schmidt GmbH.

Ich bin Mitglied der Centrale für GmbH.

Ich nehme eine Zweitkarte in Anspruch.

Ich abonniere Ihren kostenlosen Seminar-Newsletter via E-Mail.

Anmeldung ▶ Fax 0221 93738-969
seminare@otto-schmidt.de · www.otto-schmidt.de/seminare

Name/Vorname

Beruf/Position

Zweitkarte: Name/Vorname

Zweitkarte: Beruf/Position

Kanzlei/Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Centrale-Mitgliedsnummer

Datum/Unterschrift